

Bericht: Spieltag/15. Mai 2012

Unteres Playoff



SPORT
UNION
BÖHEIMKIRCHEN



Playoff-Feeling im Stift Melk!

Teilnehmende Mannschaften am gemeinsamen unteren Playoff der U15 Mitte und West, waren neben unserer Mannschaft aus Böheimkirchen, die Mannschaften aus Scheibs, Melk, und Kilb.

Vier Mannschaften durften sich also in Form eines kleinen Bewerbes in der Halle im Stift Melk messen, bei dem der Sieger des Playoffs eruiert werden sollte.

3 Spiele auf zwei gewonnene Sätze standen an der „Sonn-Tages-Ordnung“.

Möglich machte dies der Melker Verein und die Trainerin Doris Hengsberger, welche sich bereit erklärten die Austragung des Mini-Bewerbes zu übernehmen und die notwendigen Hallenkapazitäten zur Verfügung stellen.

"Der Dank gebührt den Veranstaltern ohne deren Engagement vielleicht kein Abschluss-Turnier mehr zustande gekommen wäre!"

Optimal startete die Union Böheimkirchen ins Turnier im Spiel gegen die Kilber Voralpen-Mannschaft, in dem ein klares Ausrufezeichen für den Böheimkirchner Kampfgeist und die Leistungsbereitschaft gesetzt wurde.

Das Match konnte 2:0 (25:21; 25:16) gewonnen werden. Der Sieg brachte im weiteren Verlauf viel Sicherheit ins Spiel der Bö-Mädels und „impfte“ ihnen eine gehörige Portion Selbstvertrauen ein.

"Ein Volleyballspiel wird zum Großteil im Kopf entschieden! Handlungen, die man sich wirklich zutraut, wird man leichter abrufen können!"

Eben dieses Selbstvertrauen, kombiniert mit der besten Verteidigungs- und Annahmleistung der



Saison, hob uns auf ein bisher noch nicht erreichtes spielerisches Volleyball-Niveau.

Unsere Mädels präsentierten sich als „Gummi-Wand“, verteidigten souverän und beachteten die Anweisungen von außen hervorragend aufmerksam.

Sowohl das Blocktraining als auch das Stellungspiel in der Defensive machte sich bezahlt und so konnten die Böheimkirchnerinnen ihr Können in diesen Bereichen bravourös zur Schau stellen.

Ein herrlicher Block von Anna Maria Baumann beendete auch gleich den ersten Satz, den die Sportunion mit 25:19 relativ souverän für sich entschied.

Auch im zweiten Satz konnte die Union BÖ zu Beginn ein paar Punkte Vorsprung herausspielen, sich aber nie so richtig absetzen. In dieser Phase stellten die Gegnerinnen, die im ersten Satz einige Servicefehler begangen hatten, diese ein und servierten von nun an mit Druck. Beim Stand von 18:16 für Böheimkirchen sollte eine Time-Out die Aufholjagd der Melkerinnen stoppen. Leider konnten unsere Gegnerinnen dennoch auf 19:19 ausgleichen und anschließend sogar 19:20 vorlegen.

Wenn man sich ein spannendes und mitreißendes, sowie ausgeglichenes Match gewünscht hatte, dann wurde man nicht enttäuscht. In ei-



nem nervenaufreibenden zweiten Satz hatte die Union Melk den längeren Atem und das etwas glücklichere Ende. Unsere BÖ-Mädels mussten sich knapp mit 24:26 geschlagen geben.

Doch es war noch nicht vorbei. Eins zu eins stand es in Sätzen und ein Entscheidungssatz musste her. Voller Motivation "beschloss" man kurzerhand, dass man den Entscheidungssatz gewinnen werde. Und so kam es dann auch!

"Spannung pur und beste Saisonleistung!"

Offensichtlich konnten wir durch die letzten zwei Spiele am vorigen Spieltag, die allesamt einen Entscheidungssatz mit sich brachten, eine gewisse Routine ausspielen und legten unbeeindruckt einen sicheren 15:10 Satzgewinn aufs Parkett!

Nach zwei Siegen an diesem Tag und 5 gespielten Sätzen ging es in die Partie gegen Scheibs.

Nach der tollen Leistung gegen Melk hätte man denken können, dass die Böheimkirchnerinnen sich nun gegen Scheibs durchsetzen würden. Immerhin konnte Melk gegen Scheibs mit 2:0 gewinnen. Und Böheimkirchen gegen Melk mit 2:1.

Wer jedoch den Volleyballsport kennt und weiß wie schnell eine Mannschaft davon ziehen kann, sobald die Konzentration sinkt oder schwindet, der stellte an dieser Stelle keine Rechenispiele an.

Aus Sicht der Bö-Mädels bewahrheitete sich leider, dass sich nach 5 hintereinander gespielten Sätzen Müdigkeit und Unkonzentriertheit einschlichen und nicht mehr mit voller Power und Unbeschwertheit gespielt werden konnte. Vieles funktionierte dennoch auch in diesem Spiel gut, in dem allerdings aufgrund fehlender Konsequenz Scheibs letztendlich als verdienter Sieger vom Platz ging. 2:0 (25:15; 25:17)

Die U15 Bö-Mädels verabschiedeten sich somit mit **2 Siegen aus 3 Partien aus dieser lehrreichen Volleyballsaison.**

